

USA: An einem Tag mehr als 2.100 Coronatote

Baltimore. In den USA ist die Zahl der binnen eines Tages verzeichneten Coronatoten auf den höchsten Stand seit Anfang Mai gestiegen. Am Dienstag meldeten die Behörden 2.146 Tote mit einer bestätigten Coronavirusinfektion, wie aus Daten der Universität Johns Hopkins (JHU) in Baltimore von Mittwoch morgen (MEZ) hervorging. Am gleichen Tag der Vorwoche waren es 1.692 gewesen. Der bislang höchste Wert wurde am 15. April mit 2.609 Toten an einem Tag erreicht. Zugleich gab es am Dienstag landesweit 172.935 neue Coronafälle. In der Vorwoche waren am gleichen Tag rund 160.500 Neuinfektionen gemeldet worden. Insgesamt haben sich in dem Land mit rund 330 Millionen Einwohnern mehr als 12,5 Millionen Menschen nachweislich mit dem Coronavirus infiziert. Seit Beginn der Pandemie starben mehr als 259.000 Menschen mit dem Erreger SARS-CoV-2. In absoluten Zahlen sind das mehr als in jedem anderen Land der Welt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/391110.usa-an-einem-tag-mehr-als-2-100-coronatote.html>